

Tafel hat jetzt einen „coolen Flitzer“

15.12.2020, 16:09

Norderstedt

Heike Linde-Lembke



46.000 Euro hat der neue Mercedes-Sprinter gekostet, der jetzt an die Norderstedter Tafel übergeben wurde,

Foto: Heike Linde-Lembke

Norderstedter Lions und Rotarier und weitere Sponsoren finanzieren dem Verein einen Mercedes-Sprinter.

Norderstedt . Die Norderstedter Tafel arbeitet seit 1996 nach dem Prinzip „Lebensmittel retten – Menschen helfen“, holen Lebensmittel von Supermärkten, Bäckereien, Unternehmen und Privathaushalten ab und verteilen sie an Menschen, die sie benötigen.

Etwa 200 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sammeln in der Region wöchentlich zirka 15 Tonnen Lebensmittel und geben sie an Bedürftige weiter. Auch soziale Einrichtungen werden unterstützt. Zirka 900 Haushalte werden so durch die Tafeln mit Lebensmitteln beliefert. Andererseits retten die Tafeln die Lebensmittel vor der Vernichtung und verringern damit den Müllberg.

Ein großzügiges Geschenk wird nun dafür sorgen, dass die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Tafel ihre Arbeit auch künftig erfolgreich werden fortsetzen können. Bereits zum vierten Mal haben die Lions Clubs Norderstedt-Forst Rantzau und Neo sowie die Norderstedter Rotarier zusammen mit weiteren Sponsoren der Norderstedter Tafel einen Mercedes-Benz Sprinter finanzieren. 46.000 Euro kostet der „coole Flitzer“, der über einen Kühlkoffer verfügt, damit die Lebensmittel, die die Tafel-Helfer für ihre Kundinnen und Kunden bei den Lebensmittelspendern abholen, schön frisch bleiben.

„Unser erstes Fahrzeug mussten wir aufgeben, sodass wir jetzt sehr dankbar sind, dass uns wieder ein Fahrzeug gesponsert wurde“, sagte bei der Übergabe Ingrid Ernst, Vereinsvorsitzende der Norderstedter Tafel.

Lions und Rotarier kooperieren öfters bei größeren Vorhaben

„Die Norderstedter Lions Clubs und die Rotarier haben für diese Aktion wieder zusammengelegt“, betonte Stefan Goetzke, derzeitiger Präsident des Lions Clubs Norderstedt-Forst Rantzau. „Die Norderstedter Tafel leistet gute Arbeit, die sich mit unseren Zielen deckt, und das unterstützen wir gern“, fügte Udo Bialas vom Lions Club Norderstedt-Neo hinzu. Für größere Vorhaben sei es durchaus üblich, dass die Clubs eine Kooperation eingehen. Die genaue Spendensumme wollten Goetzke und Bialas indes nicht nennen.

Im Gegensatz zu den Norderstedter Rotariern: „Wir haben 16.000 Euro gegeben“, verrieten Christoph Helwig, derzeitiger Präsident des Rotary-Clubs Norderstedt, und Past-Präsident Jens Becker. Auch der Rotarier-Nachwuchs, der Rotaract-Club Norderstedt, sammelt Spenden für die Norderstedter Tafel. „In diesem Jahr hat Rotaract schon zwei „Kauf-Eins-Mehr“-Aktionen bei Edeka Hayunga am Kohfurth durchgeführt“, sagte Jens Becker. Die Kundinnen und Kunden werden bei diesem Projekt gebeten, im Supermarkt ein Produkt doppelt zu kaufen, und eines in die an den Kassen aufgestellten Sammelkisten für die Norderstedter Tafel zu legen. „Am Sonnabend vor dem zweiten Advent haben die Kundinnen und Kunden insgesamt 90 volle Kisten für die Tafel gespendet“, freuen sich Christoph Helwege und Jens Becker, die diese Sammelaktionen wiederholen wollen.

„Wir sind stolz darauf, ein so bedeutendes Projekt wie die Tafeln zu unterstützen und damit Menschen Gutes zu tun“, betonten bei der Übergabe auch Frank Ollenschläger, Verkaufsleiter Transporter und Vans, und sein Kollege André Stürwold von Mercedes-Benz Hamburg.